

Rätsel

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **15 (1939)**

Heft 26

PDF erstellt am: **28.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

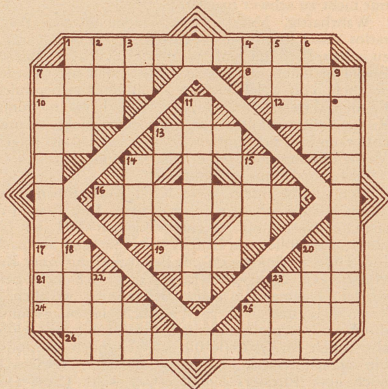
RÄTSEL

Silbenrätsel

Aus den Silben:
 all - ber - ber - darm - de - drin - durch - ch - ein - ein - eins -
 fe - ga - ge - gen - gen - gend - gut - heit - laucht - le - le - ler -
 lie - mal - mein - nen - on - ras - re - ren - rung - sanf - se -
 sied - tan - ter - ter - ti - tram - ue - und - wort
 sind 15 Wörter zu bilden, von denen je eine Silbe, von oben nach unten nacheinander gelesen, eine Satzelemente ergeben.

- Sorge des Zweitklässlers
- Ort im Kanton Bern
- Besonderes Versprechen
- Bindewort
- Eremit
- Gelinder
- Hausteil
- Ausweisung
- Schutzmann
- Eilig
- Heiligenerzählung
- Tradition
- Männlicher Vorname
- Universitas
- Höfische Anrede

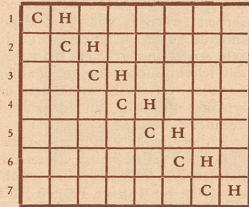
Kreuzworträtsel



Waagrecht: 1. Eigenhändige Unterschrift, 7. Römische Mondgöttin, 8. Kleidernaht, 10. Alt (englisch), 12. Frauenname, abgekürzt, 13. Halbmetallisches Mineral, 16. Stimmlage, 17. Ital. Musiknote, 19. Nordische Göttin der Unterwelt, 20. Mathemat. Konstante, 21. Europäischer Inselbewohner, 23. Alkoholisches Getränk, 24. Römischer Kaiser, 25. Traubenenernte, 26. Königin von Aegypten.

Senkrecht: 1. Hochschulsaal, 2. Bindewort, 3. Deine (französisch), 4. Spielkarte, 5. Monat, 6. Teil des Gesichts, 7. Oper von Richard Wagner, 9. Musikinstrument, 11. Schiedsrichter (sportlich), 14. Arkadischer Hirtengott, 15. Amerikanischer Schriftsteller, 18. Held der Artussage, 20. Stadt in Italien, 22. Dorf im Tirol (Passionsspiele), 23. Wurfspiel.

Diagonalrätsel



Die Buchstaben:

a, c, c, d, e, e, e, e, e, e,
 g, h, h, i, i, k, l, l, l, m,
 n, n, n, n, r, r, r, s, s, s, s, s,
 t, t, t, t, u, u, u, u, w, z
 sind so in die leeren Felder nebenstehender Figur zu setzen, daß in den waagrechten Reihen Wörter folgender Bedeutung entstehen:

1. Sächsische Stadt, 2. Europäischer Staat, 3. Aufstellung der Forderungen, 4. Handwerker, 5. Beruf, 6. Geographischer Begriff, 7. Biessame Röhre.

Versrätsel

Er und ich tun uns zusammen, als wir ihn ein wenig ändern,
 bilden einen Namen; wir zu Gelde kamen.

Lösungen aus Nr. 25:

Ein Schweizer Dichter und sein Werk:

- Klause
- Aléuten
- Balkanto
- Bethlehem
- Schleicher
- Anzengruber
- Childerich
- Ballerina
- Barbarei
- Argolis
- Raucher

Keller

Der grüne Heinrich

Kreuzworträtsel:

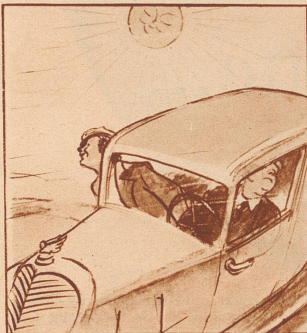
Waagrecht: 1. Ra, 3. Te, 5. Vevey, 7. Muota, 10. Si, 11. Ei, 12. Fr., 13. Ne, 15. Boe, 16. Birne,

18. Akt, 19. Fe, 21. Alp, 23. Era, 24. Bar, 26. Arosa, 27. Ast, 29. Gnu, 30. Elm, 32. Pi, 33. Aa, 35. St., 36. Er, 38. Aga, 39. Grock, 40. Ami, 41. Si, 42. An, 44. Empor, 46. Etzel, 48. 1-a.

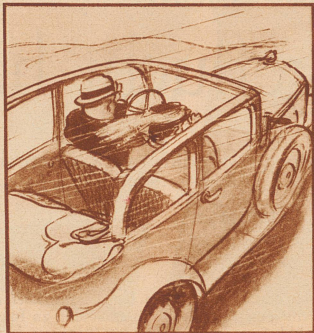
Senkrecht: 1. Re, 2. Ave, 3. Tor, 4. Er, 5. Viola, 6. Eibe, 8. Ufer, 9. Anker, 10. S. B. B., 14. E. T. H., 17. Rotondo, 20. Ob, 22. Los, 25. Aal, 27. Aigle, 28. Ta, 31. Memel, 32. Pan, 34. Agio, 35. Skat, 37. Ri, 41. Spa, 43. NZZ, 45. Mi, 47. En.

Versrätsel:

Reise, Eis.



„Können wir nicht das Verdeck öffnen? Die Sonne scheint so schön.“



„Aber der Sturm! Wenn das nur ohne Frühlingsschnupfen abgeht.“



„Jetzt regnet es, — morgen bin ich stockheiser!“

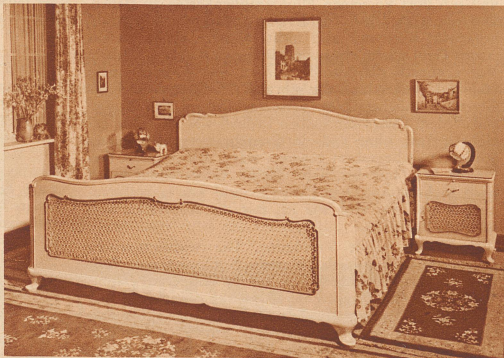


— „Uebertreibe doch nicht so, Du weisst doch, dass wir Gaba bei uns haben.“

Gaba schützt vor Husten und Heiserkeit.

Stilmöbel in Schleiflack

Die eleganten und zierlichen Formen französischer Stile des 18. Jahrhunderts sind speziell für die Oberflächenbehandlung in Schleiflack geeignet. Dieses kostbare Material, dessen Herstellung nur von besten Spezialisten vorgenommen werden darf, ist unerhört abwechslungsreich. In jedem beliebigen Ton ist es dem Raum entsprechend abstimmbare und je nach Wunsch in fein geglätteter Oberfläche oder in Craquelé-Lack auszuführen. Antike Patina und diskrete Vergoldung geben vielfältige Abwechslungsmöglichkeiten von besonderem Reiz. Besuchen Sie unsere 100 Interieurs umfassende vorbildliche Ausstellung klassischer Stilmöbel und überzeugen Sie sich von der charmanten Eleganz unserer Modelle.



Besuchen Sie die interessante Sonderausstellung

„Gueti Schwyzermöbel“ Möbel-Pfister

Möbel aus Schweizerholz, nach Schweizerart, ins Schweizerheim

Gegründet 1882 • in ZÜRICH am Waldeplatz beim Hauptbahnhof
 in BASEL Ecke Greifengasse/Rheingasse • in BERN am Bubenbergplatz Ecke Schanzenstrasse

Doppelbett aus einem Régence-Schlafzimmer: in gris Versailles mit zarter Patina und leichten Vergoldungen. Die Füllungen in handgeflechtetem Sternens-Jonc sind von entzückender Materialwirkung. Die Formgebung ist bis in das kleinste Detail der vergoldeten Bronzebeschläge elegant und stilvoller. Der Kleider- und Wäscheschrank zu diesem Zimmer ist ein Kabinetstück edler Proportion. Der Entwurf zu diesem Eigenmodell stammt aus dem Atelier der Raum-Kunst am Waldeplatz in Zürich. Dasselbe Modell wird auf Wunsch auch in Nußbaum-Wurzelmaser, antik patiniert, hergestellt.

Abonnieren Sie die

Einzelnnummer 35 Rp. 3 Monats-Abonnement Fr. 3.40



So soll man **KÜNSTLICHE GEBISSE** reinigen
 empfehlen die Zahnärzte



STERA-KLEEN

«Stera-Kleen», eine neue Entdeckung, reinigt künstliche Zähne ohne Bürste. Über 10000 Zahnärzte haben es untersucht und es für wirksam erklärt. Ihrer Meinung nach ist «Stera-Kleen» bei weitem das beste Mittel zum Putzen und Reinigen künstlicher Zähne und Gebißplatten. **Absolut unschädlich für das Kunstgebissmaterial.** Eine einfachere Handhabung kann man sich überhaupt nicht denken. Es genügt, etwas «Stera-Kleen» in ein Glas lauwarmes Wasser zu schütten, in das man die Kunstzähne, die Gebißplatten und Brücken einfach eintrudelt und darin liegen läßt, entweder während man sich auszieht, oder die ganze Nacht hindurch. Kein Bürsten, sondern man spült das Gebiß vor Gebrauch einfach aus, und es ist sauber, selbst an den mit der Bürste unerreichbaren Stellen. «Stera-Kleen» entfernt die dunkelsten Flecken, den Zahnein, die klebrigen Häutchen und die Glanzlosigkeit. Dadurch verschwindet auch der üble Geruch und Geschmack unsauberer Gebisse. «Stera-Kleen» verleiht matten Zähnen und Gummiteilen der Gebißplatte neuen Glanz und macht sie glatt, kühl und bequem. Es wurde von Dr. L. W. Sherwin, einer Autorität in Fragen der Mundhygiene, entdeckt. «Meinen sämtlichen Patienten empfehle ich Stera-Kleen dringend», schreibt ein maßgebender Zahnarzt. «Endlich habe ich den Eindruck», so schreibt ein anderer bekannter Praktiker, «daß wir nun über das ideale Reinigungsmittel für künstliche Gebisse verfügen». Preis Fr. 1.50, Doppelgröße Fr. 2.50. Englisches Fabrikat. — In allen Apotheken und Drogerien erhältlich.

Versuchsquantum gratis durch

F. UHLMANN-EYRAUD A.G., Boulevard de la Cluse 82 P. GENÈVE

Stera-Kleen
 EINGETRAGENE FABRIKMARKE